


Worum geht's:
Kinder in
Gefahr?



Hilfe gibt's hier:
"Familien unter
Druck"

bimw.de

- **Worum geht's: Kinder in Gefahr?**

Quelle: ARTE, Square Idee (27 Min.)

Die Hamburger Copy-Studie bestätigt: 18 % der Kinder waren vor der Pandemie belastet, jetzt sind es 33 %.

Kommentare von Prof. Dr. Hanna Christiansen von der UNI Marburg, sie begleitet Kinder die an psychischen Störungen und an der Covid-Pandemie leiden.

Die psychischen Auswirkungen der Corona-Pandemie breiten sich geräuschlos aus und gelten bei Kindern als schwerwiegend. Ein Klima der Angst zu Hause, maskierte Gesichter und obligatorisches Distanzhalten vor der Tür belasten sie. Andere argumentieren: Schwierigkeiten sind aber auch ein Schlüssel zum Lernen und Resilienz wird inzwischen als neue Ressource geschätzt.

Viele Psychiater glauben, dass ein zweites Virus im Umlauf ist: die psychischen Auswirkungen der Pandemie. Diese breiten sich geräuschlos aus und gelten bei Kindern als schwerwiegend. Ein Klima der Angst zu Hause, maskierte Gesichter und obligatorisches Distanzhalten vor der Tür würden sie belasten. Andere argumentieren: Schwierigkeiten sind aber auch ein Schlüssel zum Lernen, und Resilienz wird inzwischen als neue Ressource geschätzt. *Quelle: ARTE, Square Idee / Kinder in Gefahr?*

Verfügbar bis 08/06/2021

[Den ganzen Beitrag sehen](#)

- **Hilfe gibt's hier: "Familien unter Druck"**

u.a. mit Prof. Dr. Hanna Christiansen von der UNI Marburg.

Elternsein ist nicht immer leicht. Besonders in dieser stressigen und herausfordernden Corona-Zeit. Hier finden Sie einfache Hilfestellungen für den Umgang mit Stress und Ärger, um den Alltag in Ihrer Familie besser zu meistern.

Diese wurden von Wissenschaftler*innen und Expert*innen für psychische Gesundheit zusammengestellt. Das Projekt "Familien unter Druck" steht unter der Schirmherrschaft von Bundesfamilienministerin Franziska Giffey

[Videos / Familien unter Druck](#)